

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 14: Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Großerlach und Mainhardt (Landkreis Schwäbisch Hall)

08.05.2020

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert ab kommenden Dienstag, 12. Mai 2020, die B 14 zwischen Großerlach und Mainhardt. Hierfür muss die B 14 vom Ortsausgang Großerlach bis zur Einmündung der B 39 in die B 14 voll gesperrt werden. Die Sperrung wird bis voraussichtlich Sonntag, 5. Juli 2020, andauern.

Aufgrund der vorhandenen Fahrbahnschäden, wie Spurrinnen, Kornausbrüche und Ausmagerungen, sind die Asphaltdeckschichten zu erneuern und Verdrückungen und Setzungen zu beheben. Weiter werden die sich in diesem Streckenabschnitt der B 14 befindlichen Omnibushaldebuchten barrierefrei umgebaut, sodass ein leichteres Ein- und Aussteigen ermöglicht werden kann. In diesem Sanierungsabschnitt befindet sich auch die Rotbrücke, an der im Zuge der Fahrbahndeckensanierung kleinere Instandsetzungsarbeiten ausgeführt werden. Im Streckenabschnitt zwischen Nüßlenshof und Mainhardt müssen zusätzlich die Entwässerungseinrichtungen erneuert werden. Im Zuge der Straßensanierungsmaßnahme werden außerdem mehrere Wasserleitungsquerungen unter der B 14 für die Gemeinde Mainhardt hergestellt.

Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt:

Der erste Bauabschnitt verläuft von Großerlach bis zur B 39. Da dieser Streckenabschnitt der B 14 sehr kurvig ist und dadurch nicht weit eingesehen werden kann, erfolgen die Sanierungsarbeiten ab Dienstag, 12. Mai 2020, in diesem Bauabschnitt zur Verkehrssicherheit und aufgrund des Arbeitsschutzes unter Vollsperrung.

Die Umleitung des Verkehrs auf der B 14 aus Richtung Stuttgart erfolgt ab Sulzbach/Murr über Murrhardt - Fichtenberg - Oberrot - Wielandsweiler - Stock. Die Umleitung für die Gegenrichtung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Die Umleitung wird vor Ort ausgeschildert.

Der Baubeginn des zweiten Bauabschnittes zwischen der Einmündung der B 39 in die B 14 und Mainhardt erfolgt ab Montag, 18. Mai 2020. Für diese Bauarbeiten wird die B 14 in diesem Streckenabschnitt halbseitig gesperrt. Die Verkehrsregelung erfolgt hier mit einer Lichtsignalanlage.

Da die Arbeiten an den beiden Bauabschnitten ab 18. Mai 2020, parallel erfolgen, kann die Bauzeit der rund drei Kilometer langen Strecke auf etwa 8 Wochen reduziert werden und die Strecke voraussichtlich ab Sonntag, 5. Juli 2020, wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Der Bund investiert in diese Infrastrukturmaßnahme rund eine Million Euro.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen

Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr